

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Nina Gräfin Schenk von Stauffenberg

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Nina Gräfin Schenk von Stauffenberg (geborene Nina Freiin von Lerchfeld)

* 27. August 1913, # 2. April 2006

1933 Heirat mit Claus Graf Schenk von Stauffenberg,

23.7.1944 Verhaftung.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Hartmann, Christian, Schenk von Stauffenberg, Claus Graf, in: Neue Deutsche Biographie 22 (2005), S. 679 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 31.01.2018) Schulthess, Konstanze von, Nina Schenk Gräfin von Stauffenberg. Ein Porträt, Zürich / München 2008, S. 46, 141, 214.

GND: [131856588](#)

VIAF: [45446412](#)

Empfohlene Zitierweise: Nina Gräfin Schenk von Stauffenberg, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/06610>. Letzter Zugriff am 05.05.2024.